

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Finanzen und
Beteiligungen

04.06.2024

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Schlüter

Telefon: 492-2008

SchlueterT@stadt-
muenster.de

Betrifft

Jahresabschluss 2023 der Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH (WPM)

Beratungsfolge

18.06.2024 Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Vertretung der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der WPM wird ermächtigt, für das Geschäftsjahr 2023 folgende Entscheidungen zu treffen:

- a) Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss der WPM für das Geschäftsjahr 2023, abschließend

in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit	1.109.265,42 €
sowie einem in der GuV ausgewiesenen Jahresüberschuss von	7.830,50 €

wird festgestellt.
- b) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.
- c) Der Bilanzgewinn in Höhe von 78.528,49 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- d) Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier + Partner GmbH in Münster bestellt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Begründung:

Die Stadt Münster ist mit 1 % (500 €) am Stammkapital der WPM beteiligt. Nach Ziffer 13.2 des Gesellschaftsvertrages der WPM i.V.m. §§ 45, 46 GmbHG sind der Jahresabschluss und der Lagebericht der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen, die gem. Ziffer 13.1 des Gesellschaftsvertrages auch den Abschlussprüfer bestimmt.

Die **Umsatzerlöse** sind gegenüber dem Vorjahr um 118 T€ auf 845 T€ gestiegen und liegen somit über dem in der letztjährigen Fortführungsprognose erwarteten Wert von 787 T€. Die Zahl der abrechnungsfähigen Zoobesucher hat sich gegenüber dem Vorjahr um 55.859 erhöht. Positive Auswirkungen ergaben sich zudem aus der Erhöhung des Anteils am Eintrittsgeld des Zoos um 7%. Die Erlöse aus Eintrittsgeldern sind um 87 T€ gestiegen. Die **sonstigen betrieblichen Erträge** verringern sich von 144 T€ um 8 T€ auf 136 T€.

Auf der Aufwandsseite steigt der **Personalaufwand** um 10 T€ (+2,7 %) auf 384 T€. Im Geschäftsjahr wurden durchschnittlich 15 Angestellte beschäftigt (Vorjahr 19 Angestellte). Ebenso steigen die Materialaufwendungen um 26 T€ auf 64 T€. Diese betreffen Waren für die besucherabhängigen Nebenerlöse (Shop, Automaten). Die Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen und die Zinsaufwendungen bewegen sich auf dem Niveau des Vorjahres. Insgesamt ist ein **Jahresüberschuss** von 8 T€ zu verzeichnen. Somit liegt eine Ergebnisverbesserung von 68 T€ gegenüber dem Vorjahresergebnis vor.

Einschätzung des Beteiligungsmanagements zum Jahresabschluss:

Nach Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Merschmeier + Partner GmbH haben sich aus Sicht des Beteiligungsmanagements keine Einwendungen gegen oder zusätzlichen Hinweise zum Jahresabschluss der WPM ergeben. Nach Durchsicht des vorgelegten und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschlussberichtes erscheint der Jahresabschluss als plausibel und vermittelt ein hinreichend nachvollziehbares Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der WPM zum Bilanzstichtag

Die Gesellschafterversammlung der WPM zum Jahresabschluss 2023 hat bereits am 17.04.2024 stattgefunden. Dabei hat die Vertretung der Stadt Münster unter dem Vorbehalt einer späteren Ermächtigung durch den Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft den Beschlusspunkten des o.a. Beschlussvorschlages zugestimmt.

In Vertretung

gez.
Christine Zeller
Stadtkämmerin

Anlagen:

Anlage A
Anlage 1 zur Vorlage V/0332/2024